

BAUSTEIN 1: Gefühlte Zeit, gemessene Zeit

Kurzbeschreibung:

Zum Einstieg in das Thema experimentieren die SchülerInnen mit ihrem persönlichen Zeiterleben.

Dauer: 1 Unterrichts-Einheit

Schulstufe: Sekundarstufe I+II

Arbeitsmaterialien:

eine Sanduhr und
eine digitale Uhr pro Kleingruppe

Ziele:

Die SchülerInnen machen sich individuelles Zeitempfinden bewusst.

➤ Schritt 1:

Die SchülerInnen teilen sich in Kleingruppen auf. Pro Kleingruppe steht eine Sanduhr für alle gut sichtbar am Tisch. Die SchülerInnen sollen die umgedrehte Uhr beobachten und nach Ablauf schätzen, wie viele Minuten vergangen sind.

➤ Schritt 2:

Nachdem die tatsächliche Zeit der Sanduhr mitgeteilt wird, tauschen sich die SchülerInnen in den Kleingruppen ca. 10-15 Minuten über ihre persönlichen Zeiterfahrungen aus. Dafür gibt es als Hilfestellung die Sanduhr und eine digitale Uhr. Mit der Sanduhr in der Hand wird ein Erlebnis erzählt, bei dem die Zeit ganz langsam vergangen ist, mit der digitalen Uhr in der Hand eine Geschichte, bei der die Zeit wie im Fluge vergangen ist. Beide Uhren werden in der Gruppe weitergegeben, bis jedeR zu beiden Themen erzählt hat.

*** Fächerübergreifende Erweiterung:**

Themen für Aufsätze (Deutsch):

- „Ein Vieraugen-Gespräch mit der Sanduhr“ oder „Ein Vieraugen-Gespräch mit der digitalen Uhr“. Darin können Lob aber auch Vorwürfe an die Sanduhr/digitale Uhr formuliert werden, wenn sie die Zeit schnell oder langsam vergehen lässt.
- Eine Geschichte über die Zeit aus der Sicht der Sanduhr oder der digitalen Uhr.